

Extinction Rebellion blockiert Potsdamer Platz um auf Klimakatastrophe aufmerksam zu machen

Pressemitteilung von Extinction Rebellion Berlin

500 Aktivist*Innen haben seit 17.30 Uhr den Potsdamer Platz blockiert

AktivistInnen der Bewegung fordern nationale BürgerInnenversammlung, um bis 2025 Klimaneutralität zu erreichen

Berlin, 20. September 2019: Über 500 Aktivist*innen der Bewegungen Extinction Rebellion besetzten seit über 3 Stunden friedlich den Potsdamer Platz, einen Verkehrsknotenpunkt im Herzen Berlins, um auf die drohende Klimakatastrophe aufmerksam zu machen.

"Der heutige Klima Streiktag hat gezeigt: Es ist nun Zeit für zivilen Ungehorsam für Alle. Menschen sind es satt, leere Klima-Versprechungen seitens der Regierung zu hören, während wir auf die existentielle Klimakatastrophe zusteuern, die das Leben, wie wir es kennen, zerstören wird," sagte Annemarie Botzki, Teil des Presseteams von Extinction Rebellion.

"Der Planet befindet sich in einer ökologischen Krise, mitten im sechsten Massensterben. Kinder, die heute auf der ganzen Welt für das Klima streiken, werden den schrecklichen Folgen der politischen Untätigkeit ausgesetzt sein, von Überschwemmungen bis zu Waldbränden, von extrem Wetterereignissen bis zu Ernteaussfällen," sagt Dr. Claire Wordley, Biodiversität Wissenschaftlerin und Teil von Extinction Rebellion.

Kontakt:

Tino Pfaff: 01778011774

Annemarie Botzki: 0176 578 23 898

Live Updates und Bilder, Twitter: @extinctionR_DE und @XRBerlin

Email: presse@extinctionrebellion.de

Website: www.extinctionrebellion.de

Facebook: @ExtinctionRebellionDeutschland

Über Extinction Rebellion:

Extinction Rebellion (XR) ist eine junge Bewegung, die im letzten Jahr in London entstand und sich von dort aus gerade weltweit entfaltet. Weltweit ist XR mittlerweile in rund 100 Ländern verbreitet, die meisten davon werden an der weltweiten Rebellion, ab dem 7. Oktober, teilnehmen. Neben Berlin wird auch in London, Paris, Madrid, Amsterdam, Buenos Aires, Sydney, Melbourne, Perth und New York rebelliert.

In Deutschland haben sich bereits über 80 Ortsgruppen gegründet. Durch friedlichen zivilen Ungehorsam stören Rebell*innen die gesellschaftliche Normalität, die mit der Zerstörung von Ökosystemen verwoben ist. XR rebelliert gegen Strukturen und ein toxisches System, das seit Jahrzehnten daran scheitert, Maßnahmen zu ergreifen, um das planetare Leben vor dem totalen Kollaps zu bewahren.